



zur

# Dienstbesprechung der Schulleiterinnen und Schulleiter der Gesamtschulen

am

21.11. - 22.11.2023



### Neue Schulleitungen an den Gesamtschulen im RB Arnsberg:

Frau Henrike Nolte – GE im Süden, Dortmund

Herr Florian Kraft – GE auf dem Rosterberg, Siegen

Herr Markus Schiffer – Arnold-Freymuth-Gesamtschule, Hamm

Herr Marco Schneider – Clara-Schumann-GE, Kreuztal

Frau Sabine Stanicki - GE Maria Sibylla Merian, Bochum

Frau Verena Verspohl- GE Fröndenberg

Herr Bodo Gundelach - GE Käthe-Kollwitz, Lünen

### Stellvertretend:

Herr Sebastian Kreutzkamp – Wilhelm-Kraft-Gesamtschule Sprockhövel

Herr Anders Krosch – Erich-Fried-Gesamtschule Herne

Herr Volker Neuhoff – Gesamtschule Bochum Mitte

## Neue Wege beschreiten ...

Zum letzten Mal bei der Schulleitungsdienstbesprechung:

Frau Bärbel Gröpper-Berger - Sophie-Scholl-Gesamtschule Hamm

Frau Dr. Elke Neumann – Gesamtschule Hattingen

Frau Katharina Rodermund – Gesamtschule Wanne-Eickel



Dez. 46: Herr Rensinghoff / Herr Knauf

#### Gäste:

- Leitungen der Zentren für Lehrkräfteausbildung
- ZfSL Hagen: Dr. Uwe Gotthardt
- ZfSL Hamm: Ulrike Herding-Breilmann
- ZfSL Arnsberg: Dr. Peter Petrak



# Tagesordnung 1.Tag:

### I. Impulsvortrag und Workshop:

Schwerpunktthema: Digitale Transformation - KI in Schule

#### Mittagspause

#### II. Informationen und Mitteilungen:

- 1. BeRiL: Maßstabskonferenz mit PR
- 2. Dez. 47.4 / Dez 47.6
- 3. Stellenangelegenheiten
- 4. Informationen und Mitteilungen aus dem MSB
- 5. Religion: KoKoRU
- 6. Schulentwicklungsgespräche
- 7. Integration durch Bildung
- 8. Schulsozialarbeit
- 9. Gemeinsames Lernen
- 10. Berufliche Orientierung
- 11. Schulkonten
- 12. Verschiedenes

#### III. Austausch zu Themen des heutigen Tages



# Tagesordnung 2.Tag:

## IV. Impulse und Austausch in Workshops:

**Schwerpunktthema**: Aktuelle Herausforderungen an Schulen – Ideen, Konzepte, Unterstützung, Fortbildung

Austauschangebote s. Tagungstaskcard und Aushänge

#### V. Schluss und Ausblick:

Feedback, zukünftiges Tagungsformat, Verabschiedung



# II. Informationen und Mitteilungen

- Dez. 47.6: H. Ciekanowski / Fr. Hanowski / Fr. Isaak / Fr. Drölle
- Herr Polat, Personalrat
- Herr Hentzelt / Herr Kriegesmann, Schwerbehindertenvertretung



# **TOP 1 Maßstabskonferenz**

Beurteilungsrichtlinien, § 15



# Top 1: Maßstabskonferenz zu Beurteilungsrichtlinien

- Jährliche Erörterung allgemeiner Beurteilungsfragen
- allgemein strenger Beurteilungsmaßstab
- Differenzierung dienstlicher Beurteilungen.
- Einhaltung einheitlicher Beurteilungsmaßstäbe
- Vergleichbarkeit der Beurteilungen

### Maßstabskonferenz mit PR

### 3 Punkte

Es handelt es sich nicht um eine defizitäre Leistung, sondern um eine Lehrkraft, die die an sie gestellte Erwartungshaltung im vollen Umfang erfüllt

### 4 Punkte

Es sind deutlich höhere Anforderungen zu stellen

### 5 Punkte

Können nur bei erstklassigen dienstlichen Leistungen in Frage kommen und sind ein Ausnahmefall

# "Mit 4 Punkten wird man nicht befördert!"

# Stimmt nicht!

# Beförderungen mit 4 Punkten 2023:

40 von 150 A13 8 von 31 A14 4 von 10 A15



# Fragen?





**TOP 2 Informationen Dez. 47** 

- Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- Verbot der Sprungbeförderung
- FLEXMI
- Gewalt gegen Lehrkräfte
- Faxen, Mütter und Vordrucke

- -Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- -Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- -Verbot der Sprungbeförderung
- -FLEXMI
- -Gewalt gegen Lehrkräfte
- -Faxen, Mütter und Vordrucke

- -Ute Drölle
- -Lina Hanowski
- -Pia Isaak

## Bezirksregierung Arnsberg

- -Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- -Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- -Verbot der Sprungbeförderung
- -FLEXMI
- -Gewalt gegen Lehrkräfte
- -Faxen und Vordrucke

### Beförderungsverfahren 2023/2024

- A13 Lehrer/in 93 (0)
- A14 Oberstudienrat/-rätin 35 (58)
- A15 Studiendirektor/-in 0 (22)

Vorsicht, die Zahlen sind gestern unverbindlich vom Haushalt gekommen und müssen noch bestätigt werden!

- -Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- -Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- -Verbot der Sprungbeförderung
- -FLEXMI
- -Gewalt gegen Lehrkräfte
- -Faxen, Mütter und Vordrucke

### § 19 Absatz 4 Landesbeamtengesetz (LBG)

Regelmäßig zu durchlaufende Beförderungsämter dürfen, mit Ausnahme von Beförderungen auf der Grundlage von § 9 Absatz 1 Satz 2 Nummer 6 zweiter Halbsatz, nicht übersprungen werden.

#### § 9 Abs. 1 Nummer 6 zweiter Halbsatz LBG

....., sowie die davon abweichende vorzeitige Beförderung auf der Grundlage einer Qualifizierung oder eines Studiums

## Bisherige Praxis / Beispiel

Studienrat A13 bewirbt sich A15-Stelle - Didaktische Leitung

Nach Bewährung Beauftragung zur Erprobung und später auf Dauer

Beförderung A14 nach Ablauf der Beförderungssperre und nach einem Jahr dann Beförderung nach A15



# Urteil

Oberverwaltungsgericht NRW vom 19.08.2020

### Neue Praxis / Beispiel

Studienrat A13 bewirbt sich auf A15-Stelle - Didaktische Leitung
Wird nicht zugelassen, da sich nach dem Urteil nur A14er bewerben dürfen
Es muss bei allen Beförderungen, außer Schulleitungen, mindestens das vorherige Amt erreicht sein



### Problem für die Schulleitungen, also für SIE

Denken Sie bei Ihren Personalplanungen an diese Problematik

Die "einfachen" Beförderungen (A13 für LG 2.1 oder A14 für die LG 2.2) dienen zukünftig auch der Vorbereitung für die Bewerbung auf Funktionsstellen

Eine Lehrerin (A12) kann nicht mehr direkt Abteilungsleiterin der Sekundarstufe I (A14) werden Ein Studienrat (A13) kann nicht mehr direkt stellvertretender Schulleiter (A15) werden

### Bezirksregierung Arnsberg

- -Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- -Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- -Verbot der Sprungbeförderung
- -FLEXMI
- -Gewalt gegen Lehrkräfte
- -Faxen, Mütter und Vordrucke



### **FLEXMI 2024**

(Beschäftigungsverbot / Mutterschutz / Krankheit)

2. Schulhalbjahr 2023 / 2024 (ab 01.02.2024)



Schreiben Sie mir eine E-Mail mit Ihren Bedarfen bzw. Ausfällen!

Kurz, knapp und ohne viel Prosa!

ralf.ciekanowski@bra.nrw.de



Anfang / Mitte Dezember 2023, sobald ich die Haushaltsmittel frei gegeben bekommen habe, melde ich mich bei Ihnen!



Anfang / Mitte Dezember 2023, nach Freigabe der Haushaltsmittel, melde ich mich bei Ihnen!



Rein rechnerisch bekommt jede Schule ca. 750 Stunden, dieses entspricht ca. 0,7 Stellen für ein Kalenderjahr.

# Bezirksregierung Arnsberg

## Themen 47.6

- -Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- -Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- -Verbot der Sprungbeförderung
- -FLEXMI
- -Gewalt gegen Lehrkräfte
- -Faxen, Mütter und Vordrucke

#### Gewalt gegen Lehrkräfte

# Arnsberger Modell

Juristische individuelle Beratung

Bündelung der Themen Gesundheitsschutz und Dienstunfallbereich

Herr RD Besa-von Werden 02931/82-3134

Präventive Veranstaltungen

Arnsberger Modell Blaupause für andere Bezirksregierungen

# Bezirksregierung Arnsberg

## Themen 47.6

- -Vorstellung der Kolleginnen 47.6
- -Beförderungsverfahren 2023 / 2024
- -Verbot der Sprungbeförderung
- -FLEXMI
- -Gewalt gegen Lehrkräfte
- -Faxen, Mütter und Vordrucke

#### Faxen?

Arbeitsverträge und Anlagen Empfangsbekenntnisse (Erfahrungsstufe, Dienstzeitjubiläum, Lebenszeiternennungen, Beförderungen ....) Dienstliche Beurteilungen



#### Faxen?

Vertretungsanträge



# .... und zwar nur!

Nicht noch im Original und auch nicht noch zusätzlich per E-Mail schicken!

Bezirksregierung Arnsberg



#### Mütter

Schwangerschaft ist der BR Arnsberg anzuzeigen

BAD-Mitteilung reicht nicht

Mutterpass muss nicht vorgelegt werden

Bei Nichtvorlage des Mutterpasses ist der voraussichtliche Geburtstermin mit einer ärztlichen Bescheinigung nachzuweisen

Bezirksregierung Arnsberg



# Vordrucke

Bitte immer die neuen Vordrucke von der Internetseite der BR Arnsberg nutzen.

Insbesondere die neuen Teilzeitanträge

# Fragen?









Rufen Sie mich einfach an oder sprechen Sie mich gleich an!

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



- 1. Übersicht zur Stellensituation
- 2. Personalsituation
- 3. Handlungsoptionen

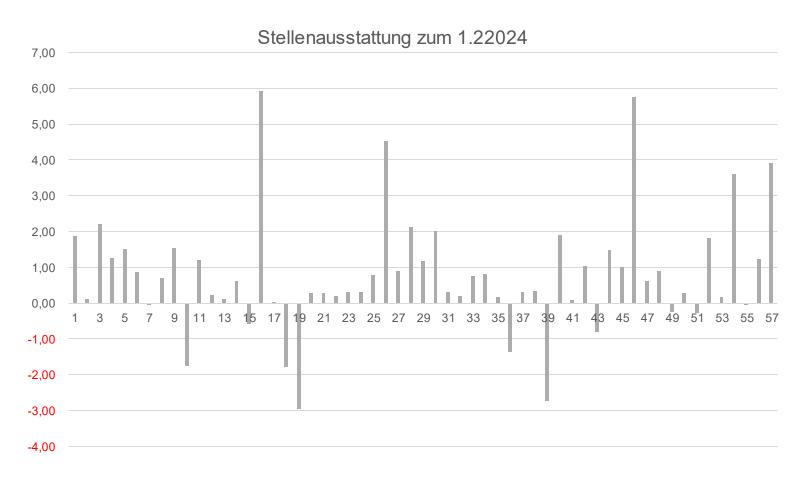


# 1. Übersicht zur Stellensituation



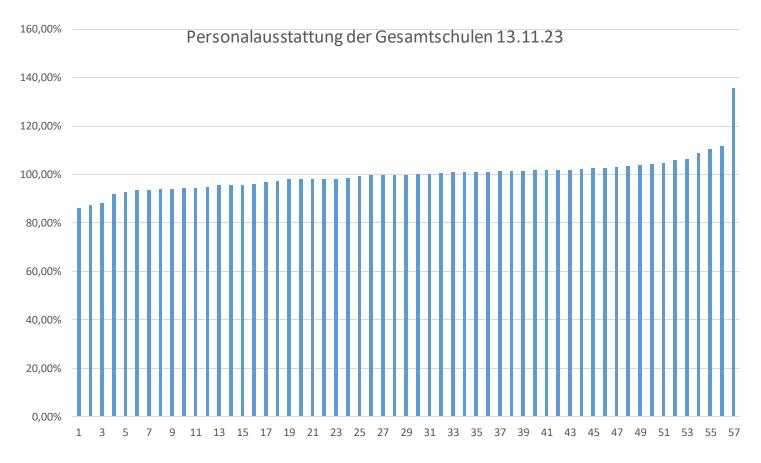


## 1. Übersicht zur Stellensituation





## 2. Übersicht zur Personalsituation





#### 2. Personal situation

Personalausstattung Grund	<b>\$</b>	Stellen 💠
Stellenbesetzung		4.886,28
- Beurl. o. L. Elternzeit		-350,73
- Abord. Abgang (kapitelintern)		-7,33
- Abord. Abgang (anderes Kapitel)		-6,33
- Abord. Abgang (andere Dienstst.)		-1,13
+ Ersatzeinstellung Elternzeit		200,47
+ Tätigkeit in Elternzeit		54,18
+ Abord. Zugang (kapitelintern)		7,00
+ Abord. Zugang (anderes Kapitel)		21,99
+ Abord. Zugang (Vorgriff Gy)		36,31

ca. **100 Stellen** Verlust durch unbesetzte Elternzeiten



### 3. Handlungsoptionen

Situation sehr unterschiedlich für die Schulen: teils regional oder auch in Abhängigkeit vom Standort großer Personalund Fachmangel, allg. Deckungslücke mit Fachexpertise im GL

Ausschreibungen

aktuell Regelstellen 89 (20 neu) SI, 69 (40 neu) SII, höhere Quote SII Laufbahnsicherung erfordert Fachsteuerung größere Mangel in Mathe, Kunst, Musik, Informatik, Chemie, Physik GL: 50 Stellen in Ausschreibung: A13S/ BASOF, MPT, SIS, SIIS

- Versetzungen LVV, (LTV) zum 1.8.24
- Abordnungen zur Deckung von Fachbedarfen (Vorgriffsstellen)
- Abordnungen zur Deckung von Personalbedarfen (Vorgriffsstellen)
- Weitere Anregungen, Fragen oder Klärungsbedarfe ...



**TOP 4 Informationen und Bericht aus dem MSB** 



# Änderung APO-SI

- Überarbeitung zum 01.08.24,
- o ein NW-Fach in Differenzierung
  - Umsetzung der Fachleistungsdifferenzierung in Biologie zum 01.08.24
  - Curriculare Unterstützung ist in Arbeit



- VERA 8 (LSE)
  - o Umstellung auf ausschließlich digitalbasierter Testung bis 2030
  - o hohe Anzahl von nicht erreichten niedrigsten Kompetenzstufen



#### **Bundesprogramm Startchancen**

- Konkretisiertes Ziel: Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit fehlenden Basiskompetenzen soll innerhalb der nächsten 10 Jahre halbiert werden
- Stärkung von allgemeinbildenden und beruflichen Schulen zur messbaren Verbesserung der systemischen Schul- und Unterrichtsentwicklung und der Verankerung von Maßnahmen zur beruflichen Orientierung
- Weiterentwicklung der Kultur des Zusammenwirkens zwischen den verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen



#### **Bundesprogramm Startchancen**

- Start: SJ 2024/ 2025 in NRW: ca. 900 Schulen beginnend mit GS,
- weiterführende Schulen ab 2025 / 2026
- Laufzeit: 10 Jahre; Investitionsvolumen: 10 Mrd. € Bund, 10 Mrd.€ Länder
- Teilnahmekriterien: Sozialindikatorenbasierte Verteilung der Schulen,
- 60% der Schülerinnen und Schüler aus Grundschulen.
- 10% der Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich BK,

#### Förderung

- datengestützter individueller Diagnostik sowie Schul- und Unterrichtsentwicklung
- systemischer Unterrichtsentwicklung (Zielfindung, Durchführung und Implementation von Maßnahmen und Evaluation)
- der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen (Fortbildungen, professionelle Lerngemeinschaften)

- Oberstufenreform
- Überarbeitung der APO-GOST 2024
- Eckpunktepapier und neue KLP gültig für die SuS, die zum 01.08.2026 in die EF eintreten und 2029 Abitur machen
- Zentrale Diskussionspunkte: 5. Abiturprüfungsfach, Bedeutung von Projektkursen, Anzahl der zu belegenden Kurse, Anzahl der Klausuren, alternative Formate der Leistungsfeststellung
- Kernlehrplanprozess Sek II
- Seit 01.08.2022: Biologie, Chemie, Physik
- Seit 01.08.2023: Mathematik, Englisch, Französisch, Deutsch
- Weitere Fächer folgen sukzessiv bis 2026



Abiturergebnisse

• Gesamt: 2,37 Gesamtschulen: 2,55

Gymnasien: 2,31

Unterschiedliche Ergebnisse in einzelnen Fächern!



**TOP 5:** 

Religion: KoKoRU

# **TOP 5: Religion: KoKoRU**

- = Konfessionell-Kooperativer-Religionsunterricht
- + Anträge bis zum 31.01.2024
- + Anträge auf Entfristung formlos
- --> Funktionspostfach: koko-ru@bra.nrw.de

Ansprechperson SI: Manfred Zingler (Generalistin: Frau Bartsch, Dez. 43)



# TOP 6: Schulentwicklungsgespräche





# **TOP 6: Schulentwicklungsgespräche**

#### Genese Schulentwicklungsgespräche (SEG): ehemaliger Zeitplan



- Konkretisierung durch Dez. 44
- Sprechertreffen GE + Sek mit Dez. 44

März 2019 Mai 2019

- Bericht an andere SL durch Sprecherteam
- Regionale SL DB

Sept. 2019 QT Dez 44

- Start
- Erste Erfahrungsberichte

Nov. 2020

Rückkopplung mit Sprecherteam



# TOP 6: Schulentwicklungsgespräche: Evaluation

**Evaluation SEG** 

Später fortfahren

	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll zu	Keine Antwort
Der Kreis der Teilnehmenden passte zu den Themen.	0	0	$\circ$	0	•
Die ausgewählten Themen und die angestrebten Ziele waren mir im Vorfeld bekannt.					•
Das Gespräch fand nach meiner Wahrnehmung in einer vertrau- ensvollen Atmosphäre statt.					•
Ich konnte mich in meiner Rolle/Funktion gut einbringen.					•
Nach meiner Wahrnehmung stehen die Ergebnisse in einem ausgewogenen Verhältnis zum Aufwand der Vorbereitung des Gesprächs.					•
Das gemeinsame Gespräch führte zur Abstimmung konkreter nächster Schritte.					•
Ich habe durch das Gespräch ein vertieftes Verständnis über die besprochenen Themen erlangt.					•
Das Format SEG trägt zur Qualitätsentwicklung der Schule bei.					•



**TOP 7: Integration durch Bildung:** 

# Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung





Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung

Eine Kooperation von Lehrkräfteausbildung, Lehrkräftefortbildung und Schulaufsicht

- Angebot für Schulleitungen, Lehrkräfte und Schulaufsichten
- Ziel: Fokussierung, Konkretisierung und Markierung der Sprachbildung als wesentliches Element in vielfältigen Unterrichtsbeobachtungs-situationen in Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht

# Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung

#### dient als

- Angebot zur Beschreibung eines gleichsinnigen, abgestimmten und auf Unterricht fokussierten Verständnisses von Sprachbildung im Unterricht
- Instrument zur Konkretisierung und Unterstützung in Unterrichtsbeobachtungssituationen und Reflexionen

#### möglicher Einsatz

- im Prüfungsvorsitz in Staatsexamen
- in Revisionsverfahren im Rahmen von dienstlichen Beurteilungen
- in Beendigungen von Erprobungs- und Probezeiten
- in Beratungsgesprächen nach Einsichtnahme in Unterricht im Rahmen der Ausbildung
- in Schulentwicklungsgesprächen
- in kollegialen Hospitationen

# Orientierungsrahmen für Unterrichtsbeobachtungen mit dem Fokus Sprachbildung

#### Aufbau

- Zunächst Leitfragen zur Unterrichtsplanung und Reflexion (Punkte 2 und 3)
- Aspekte eines sprachbildenden Unterrichts\*

#### mit Blick auf

- Beispiele für eine sprachsensibel handelnde Lehrkraft
- Beispiele für eine sprachsensible Unterrichtsgestaltung
- Beispiele für den Einsatz sprachsensiblen Materials

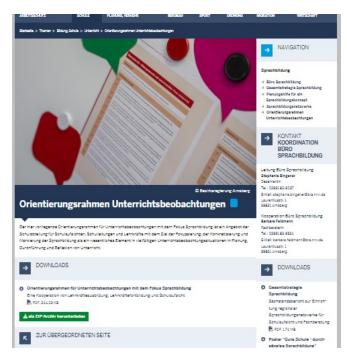
<sup>\*</sup> In Anlehnung an Merkmal 4 "Bildungssprache und sprachsensible Unterrichtsgestaltung" des Unterrichtsbogens der QA NRW



# Homepage <a href="https://www.bra.nrw.de/-2089">https://www.bra.nrw.de/-2089</a>







#### Netzwerkstruktur Sprachbildung

#### Entlastungsstunden

14-21 Nr. 4 Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung v. 17.12.2019 (ABI.NRW. 01/20

#### **Sprachbildungsbeauftragte**

1 Lehrerwochenstunde (LWS)
 aus dem Handlungsfeld B (I Stellenzuweisung an die
 Einzelschule) wird der Schule
 direkt zugewiesen

#### Sprachbildungskoordinierende

- 2 LWS personengebunden aus der Generale Integration
- Abordnungsverfügung für die namentlich genannte koordinierende Person



**TOP 8 Schulsozialarbeit** 



## **TOP 8: Schulsozialarbeit**

#### In Vorbereitung:

Handreichung der Bezirksregierungen zu arbeitsrechtlichen Fragestellungen mit Bezug zur Schulsozialarbeit

#### Stellen:

Keine wesentlichen Veränderungen bei der Anzahl der Landesstellen

### Regionalgruppen:

Neuordnung zu Beginn 2023 erfolgt

Angestrebt wird ein engerer Austausch mit den Koordinierungsstellen der Kommunen (wenn vorhanden)



### **TOP 8: Schulsozialarbeit**





**TOP 9 Gemeinsames Lernen** 

### **TOP 9: Gemeinsames Lernen**

#### **MPT-Inklusion**

- erlasskonformen Einsatz gewährleisten (28 Std. im Unterricht,.....)
- Aufgabenbeschreibung-MPT als Bestandteil des Inklusionskonzeptes...
- Probezeitbeurteilungen

### **TOP 9: Gemeinsames Lernen**

#### Verwendung der A13S-Ressource

(S=Sonderpädagogik/SIS/SIIS/MPT-Kräfte/Regellehrkräfte)

- Bericht über Verwendung innerhalb der Schule zu Beginn eines jeden Schuljahres
- Konzeptgebundener Einsatz dieser Ressource für die Kinder und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
- Kürzungen in diesem Bereich proportional mit anderen Bereichen



**TOP 10 Berufliche Orientierung** 



#### Themen der Vorentlastung:

- ✓ StuBo-Postfächer
- ✓ Übergangs-Statistik
- ✓ Langzeitpraktika
- ✓ Rückendeckung/Stärkung der StuBos/Checkliste LAA
- ✓ Potentialanalyse KAoA-STAR

# Strategische Ziele im Rahmen der Weiterentwicklung der Landesinitiative Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)

Referat II A 2 (MAGS) / Referat 315 (MSB) 30.05.2023 (unter Einbezug der AG Berufliche Bildung)

#### "KAoA reloaded/KAoA 2.0"

- 1. Wir wollen den Gesamtprozess der Beruflichen Orientierung und der Gestaltung des Übergangs hin zu einer individuellen Anschlussentscheidung und Realisierung stärker in den Mittelpunkt stellen, weg von der Einzelbetrachtung der Standardelemente hinzu aufeinander aufbauenden Phasen.
- Einstimmen und seinen Standort bestimmen;
- Praktische Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln;
- Den Übergang gestalten und den eigenen Anschluss in Ausbildung und Studium realisieren.

- 2. Wir wollen die Praxisanteile in der Beruflichen Orientierung erhöhen.
- mehr und frühere zielgruppenspezifische Praxisphasen aufbauen;
- bisherige praxisorientierten Standardelemente auf den Prüfstand stellen;
- die Einführung einer landesweiten Praktikumsbörse prüfen;
- Praxislernen wie z. B. das Langzeitpraktikum nutzen, um Jugendliche, die höchstwahrscheinlich in der Sekundarstufe I keinen Abschluss erreichen werden, präventiv zu einer Anschlussperspektive zu führen.

- 3. Wir wollen die Zusammenarbeit mit den Partnern in allen Handlungsfeldern ausweiten.
- die Beteiligung der Betriebe z. B. über eine Selbstverpflichtung erhöhen;
- Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern mit Arbeitsstätten verstärkt in den Austausch bringen (z. B. durch Kooperationen, Lehrkräfte-Praktika und Gesprächsrunden), mit Unterstützung der Kommunalen Koordinierung;

- 4. Wir wollen keinen Jugendlichen am Übergang Schule-Beruf verloren geben.
- die Berufseinstiegsbegleitung weiterentwickeln,
- MPT-Kräfte verstärkt zur Unterstützung im Bereich der Beruflichen Orientierung einsetzen,
- als neues Angebot der Übergangsbegleitung in duale Ausbildung und andere zielgerichtete Anschlussperspektiven in den Bildungsgängen des Übergangs-sektors "KarriereLotsen" entwickeln,
- den Prozess des Übergangsmanagements zwischen den Schulen der Sek I und den Berufskollegs stärken und koordinierter ausgestalten

#### Weitere Schlagwörter:

- das E-Learning-Angebot ausbauen;
- alle Datenerfassungen, ....., in die berufswahlapp integrieren;
- die Anbindung eines "Standardmonitorings" an die Allgemeine Schulstatistik (ASD) prüfen;
- die Möglichkeit prüfen, in den Bezirksregierungen Dezernentinnen und Dezernenten alleinig mit der Generale KAoA zu installieren (in Anlehnung an das Thema "Bildung in der digitalen Welt");
- die Möglichkeit prüfen, die untere Schulaufsicht als Generale KAoA für alle Schulformen festzuschreiben;
- eine allgemeine Lehrkräftefortbildung für die Berufliche Orientierung entwickeln.



**TOP 11 Schulkonten** 



**TOP 12 Verschiedenes** 



### **TOP 12: Verschiedenes**

- Abschluss LiGA
- Datenblatt Schule
- Programm Elefand
  - o Elektronische Erfassung von Deutschen im Ausland
  - Registrierung wird auch für Schulfahrten / regelmäßige Schüleraustausche ins Ausland angeraten
- Themenwahl f
  ür morgen, ggf. Eintrag freier Themen





III. Austausch

### **Tiowalk**

Tauschen Sie sich zu den Themen des heutigen Tages aus.

- Was nehmen Sie davon mit in Ihre Schule?
- Wo besteht noch Klärungsbedarf?





### Austausch in Workshops: Aktuelle Herausforderungen an Schulen

Ideen, Konzepte, Unterstützung, Fortbildungsangebot



#### Herzlich Willkommen

- Herr Klecker, Dez.46
- Frau Möckel, Dez. 47
- Aus der Schulpsychologie: Fr. Heinz
- Büro Sprachbildung: Fr. Feldmann
- Büro Integration durch Bildung: Fr. Hilgering

# Workshopthemen



#### 2. Tag

08.30	Ankommen									
09.00	Begrüßung Gäste						C. Kampelmann-Springer			
09.10	2. Schwerpunktthema: Herausforderung wachsende Anzahl Schüler*innen mit besonderem Unterstützungsbedarf in größeren Lerngruppen bei gleichzeitigem Lehrkräftemangel – Austausch über Ideen, Unterstützungsangebote, Konzepte, Fortbildungen,  Austausch in Kleingruppen mit Expertenwissen						Moderation: SL Planungsgruppe			
	Angebote aus dem Dez. 46 zur Demokratie-bildung Dez. 46 / M. Klecker	Notfallordner und Handlungs- empfehlung Krisenpräventi on M. Albrecht /	Personalgewinn ung / Personaleinsatz / Seiteneinstieg Dez. 47: Fr. Möckel	Was tun bei herausfordernde m Verhalten von SuS und ihren Eltern / Schulpsychologie Soest Fr. Sapp / Schulpsychologie Fr. Heinz	Einsatz von Multiprofessione Ilen Teams / Rechtsrahmen / Konzepte M. Zingler	Konzepte z sprachliche Erst- und Anschluss- förderung Büro Sprachbild S. Bingene B. Feldmai	en - ung er,	Konzepte gegen sexualisierte Gewalt	Freie Themen	
10.10	PAUSE									
10.20	Angebote aus dem Dez. 46 zur Demokratie- bildung Dez. 46 / M Klecker	Notfallordner und Handlungsemp fehlung Krisenpräventi on M. Albrecht /	Personalgewinn ung / Personaleinsatz / Seiteneinstieg Dez. 47: Fr. Möckel	Was tun bei herausfoderndem Verhalten von SuS und Eltern Schulpsychologie Soest Fr. Sapp / Schulpsychologie Fr. Heinz	Einsatz von Multiprofessione Ilen Teams / Rechtsrahmen / Konzepte M. Zingler	Konzepte zur sprachlichen Erst- und Anschlussförd erung Büro Sprachbildung S. Bingener, B. Feldmann		Konzepte gegen sexualisierte Gewalt	Freie Themen	
11.20	Plenum: Reflex	Plenum: Reflexion Ergebnisse / Ideen / Konzepte / Kontakte Moderation: SL Planungsgruppe								



# Danke ...

#### An die Mitglieder der Planungsgruppe:

- Frau Bangert
- Frau Haferkemper
- Herr Kleinhofer
- Herr Kloer
- Herr Reichstein
- Frau Strube
- Frau Wandelt
- ... für die gemeinsame intensive Arbeit.
- Ihnen allen
- für den regen und konstruktiven Austausch
- für Ihre Ideen, Anregungen und Ihre Offenheit
- $_{\odot}~$  für Ihre Arbeit an Ihren Schulen und in den Netzwerken



## Wir wünschen ...

- Erfolg und Freude bei den Vorhaben an Ihren Schulen
- Weiter die gute Kommunikation untereinander und mit Ihren Ansprechpersonen in der Bezirksregierung
- Eine gute Zeit bis zum Jahreswechsel

